

die Turngemeinde

TG 1862



2010

Vereinsmitteilungen
der Turngemeinde Voerde
von 1862 e.V.

43. Jahrgang 2010



Fahrzeugreparatur.
Wir haben das Zeug dazu.™



Truck
Division 

Car
Division 



Original febi bilstein Ersatzteile

febi bilstein – die Marke für den freien Ersatzteilmarkt.

Unser Anspruch ist Ihr Erfolg – und das seit mehr als 160 Jahren! Als einer der weltweiten Marktführer für PKW und NKW-Ersatzteile setzt febi bilstein immer wieder neue Maßstäbe im freien Ersatzteilmarkt: Mehr als 20.000 Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität, höchste Servicestandards und modernste Logistik.

Mit dem Gütesiegel „Top Arbeitgeber Automotive“ ist febi für über 1.000 Mitarbeiter ein besonders attraktiver Arbeitgeber in der Region.

Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

Wilhelmstr. 47 | 58256 Ennepetal | Germany

Tel. +49 2333 911-0

Fax +49 2333 911-444

E-mail info@febi.com

www.febi.com





Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis / Impressum	1
Vorwort	2
Einladung zur JHV 2011	4
Gedenken an Verstorbene	5
Geschäftsbericht	6
Protokoll JHV 2010	7
Satzungsänderung	12
Adressenliste Vorstand	13
100 Jahre Otto Griese	14
Renovierung des Gymnastikraums	15
Abteilungsleiterin Turnen	16
Kinderturnen Dienstags	17
Aufbau- und Leistungsriege	19
Montags TGW- Spiel – Spaßgruppe	20
TGW light Gruppe	23
Kindertunen mi Renate	24
Die Montagsriege (60+)	25
Fitness für Jederfrau	27
Walkinggruppe	28
Mittwochmorgengruppe	29
Mit Power zur Fitness	30
Das Fidele Mittelalter	32
Freitagsriege	34
DLV Mehrkampfabzeichen	36
Besuch beim WDR	37
Vereinsmeisterschaften Turnen	39
Tischtennis	43
Wandergruppe	44
Volleyballabteilung	45
Basketballabteilung	46
Geburtstagskalender	49
Aufnahmeantrag	50
Notizen	51

Impressum

Herausgeber:
Turngemeinde Voerde von 1862 e.V.

Schriftleitung und Verantwortlich:
Jürgen Schilken

Bankverbindung
Sparkasse Ennepetal BLZ:45451060 Kto.-Nr. 1901602



Liebe Turnschwestern und Turnbrüder, Liebe Sportlerinnen und Sportler, Verehrte Freunde und Gönner der Turngemeinde.

Das Jahr 2010 liegt nun hinter uns und auch mein Premierenjahr als Vorsitzender neigt sich dem Ende zu. Das soll jedoch nicht heißen, dass meine Zeit als Vorsitzender der Turngemeinde zu Ende geht, denn die geleistete Arbeit sowie die errungenen Erfolge haben mir große Freude bereitet und ich bin guter Hoffnung, trotz mancher Meinungsverschiedenheiten noch immer in Eurer Gunst zu stehen.

Ich möchte nun hier die Gelegenheit nutzen, das TG-Voerde-Jahr 2010 einmal Revue passieren zu lassen. Beginnen möchte ich mit den Osterferien, als ein kleiner, motivierter Bautrupps sich ans Werk gemacht hat, den Bühnenbereich in unserem Vereinsheim neu zu gestalten. Es wurde die alte Tür zur Halle entfernt, der Raum großzügig neu tapeziert und mit weißer Farbe gestrichen, sodass nun ein heller, schöner Raum entstanden ist.

Diese baulichen Veränderungen sollten jedoch nicht die letzten sein: Kaum hatten die Sommerferien begonnen, machten wir uns wieder ans Werk, um diesmal den Gymnastikraum zu renovieren. In Eigenleistung haben wir den alten Wandteppich und die Beleuchtung entfernt und sie durch Holzdekorpanele ersetzt.

Auch das Parkett ließen wir professionell restaurieren und zur großen Überraschung (großen Begeisterung) aller Beteiligten kam der urige dunkle Parkettboden aus alten Tagen wieder zum Vorschein.

Kaum waren alle Arbeiten erledigt, nutzte die Freitagsriege das neu gestaltete Vereinsheim für einen gemütlichen Umtrunk. Und was soll ich sagen, eine härtere Jury als die lieben Turnbrüder hätten wir kaum haben können und soweit ich mich erinnern kann, hatte keiner etwas auszusetzen. Alles in allem ist ein wunderschöner Raum entstanden, der mit Sicherheit noch den ein oder anderen gemütlichen Abend erleben wird.

An dieser Stelle möchte ich allen freiwilligen Helfern, ohne deren harte Arbeit dieses Projekt nicht hätte gelingen können, meinen tiefsten Dank aussprechen. Doch nicht nur in Eigenarbeit haben wir es geschafft, denn auch die seit Jahren feuchte Fassade wurde großflächig isoliert und neu verputzt, so dass die entstandenen Feuchtigkeitsschäden in naher Zukunft endgültig beseitigt werden können.

Natürlich ist aber auch abseits der baulichen Sanierungen einiges in der TG Voerde passiert. Wie auf der Jahreshauptversammlung angekündigt, wurde ein Festausschuss für das kommende Jubiläum gegründet, der im Laufe des Jahres mehrfach getagt hat und dessen Beschlüsse in die konkreten Planungen eingegangen sind.

Und auch im Vorstand selbst haben wir viel Zeit und Arbeit investiert, um die Turngemeinde Voerde überlebensfähig zu halten. Neben einer internen Verwaltungsumstellung und der



Überarbeitung unserer Mitgliederkartei haben wir uns ferner darum bemüht, starke Partner aus Handwerk und Industrie zu finden. Die vorläufigen Resultate aus diesen Gesprächen stimmen mich, hinsichtlich unserer gemeinsamen Zukunft, durchaus optimistisch.

Zum Schluss möchte ich nochmals an alle Mitglieder appellieren, gemeinsam zur Stärkung unserer TG Voerde beizutragen.

Allen treuen und unermüdlichen Helfern des Vereins spreche ich meinen großen Dank aus.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erfolgreiches und gesundes Sportjahr 2011.

Florian Budnick / Vorsitzender

Einladung zur JHV 2011

Jahreshauptversammlung
am Freitag, den 04. März 2011
in der Turnhalle Loher Str. 146
Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung zur JHV:

- 1. Begrüßung**
- 2. Totenehrung**
- 3. Protokoll der JHV 2010**
(abgedruckt in der VZ)
- 4. Berichte des Geschäftsjahres**
(abgedruckt in der VZ)
- 5. Ehrungen**
- 6. Bericht des Kassenwartes**
- 7. Bericht der Kassenprüfer,**
Entlastung des Vorstandes
- 8. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer**
- 9. Antrag auf Änderung der Vereinssatzung**
- 10. Anträge**
- 11. Anregungen und Mitteilungen**

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Anträge, die auf der Mitgliederversammlung beraten und beschlossen werden sollen, müssen mindestens sieben Tage vor der Mitgliederversammlung bei jedem Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes schriftlich eingereicht werden.

Der Vorstand

Wir gedenken der Toten

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens;

Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.

Sie werden uns immer an dich erinnern.

**Wir gedenken der Mitglieder, die der Tod 2010
aus unserer Mitte gerissen hat.**



Karl Hormel (04.02.10)

Karl Heinz Appel (23.05.10)

Hans Otto Reuter (12.09.10)

Karl-Albert Marl (10.11.10)

Inge Machelett (16.11.10)

**Ihr Wirken für unseren Verein soll uns Verpflichtung sein,
in ihrem Sinne weiter zu machen.**

**Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes
Andenken in unserem Verein bewahren.**



Geschäftsbericht

Liebe Vereinsmitglieder ,Freunde der TG Voerde, liebe Turnschwestern und Turnbrüder.

Unsere letzte Jahreshauptversammlung fand am 05. März 2010 statt. Sie war im Vorfeld, nach dem Rücktritt von Stefan Kölling, geprägt von Sorgen über die weiteren Gesicke unseres Vereins.

Nach nun fast einem Jahr mit Florian Budnick als Vorsitzenden und einigen neuen Vorstandsmitgliedern haben wir, so glaube ich wieder Ruhe in den Verein gebracht.

Wir suchen immer noch einen 2. Vorsitzenden, aber es ist schwer Menschen für ein Ehrenamt zu begeistern.

Im zurückliegenden Jahr haben wir einige Geschäftsführende- und Gesamtvorstandssitzungen durchgeführt.

Mittlerweile hat auch der Festausschuss zu unserem 150 jährigen Jubiläum 2012 seine Arbeit unter Anke Althoetmar-Rümenapf aufgenommen.

Folgende Veranstaltungen haben im abgelaufenen Jahr stattgefunden:

Frühjahrsputz
Tanz in den Mai
Kirmesumzug in Voerde
Bezirkskinderturnfest
Turngruppenmeisterschaft TGM/TGW
Höhlenfieberparty
Vereinsmeisterschaften
Gauliga I
Bezirksliga
Rundenwettkämpfe
Halloweenparty
Gruppeninterne Weihnachtsfeiern

Im möchte mich bei allen Vorstandsmitgliedern und all denen bedanken, die durch ihre Arbeit den Verein tragen.

Günter Koretz

1. Geschäftsführer



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010

<i>Veranstaltung</i>	Jahreshauptversammlung
<i>Datum</i>	05. März 2010
<i>Zeit</i>	20 Uhr
<i>Ort</i>	Gymnastikraum der vereinseigenen Turnhalle
<i>Teilnehmer</i>	Siehe anliegende Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der JHV 2009 (abgedruckt in der VZ)
4. Bericht des Geschäftsjahres (abgedruckt in der VZ)
5. Ehrungen
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
9. Antrag auf Änderung der Vereinssatzung
10. Anträge
11. Anregungen und Mitteilungen

1. Begrüßung:

Florian Budnick als stellvertretender Vorsitzende begrüßte die erschienen Mitglieder (laut Anwesenheitsliste 85), sowie die Ehrenmitglieder Karl-Hans Bangert; Werner Ritz; Emmi Kettler; Manfred Scheerer und Gertrud Schlieper.

Stefan Kölling gab seinen Rücktritt als 1. Vorsitzender am 10.12.2009 bekannt. Florian bedankt sich bei ihm für die geleistete Arbeit.

Er bedankte sich auch bei den Volleyballern für die Bewirtung an diesem Abend.

Zu der Jahreshauptversammlung wurde ordnungsgemäß nach §8 Abs. 3 und 4 der Vereinssatzung eingeladen. Wahlberechtigt sind nach § 5 der Satzung alle Anwesenden ab 16 Jahren. Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände. Die anwesenden Mitglieder wurden gebeten, sich in die ausgelegte Anwesenheitsliste einzutragen.

2. Totenehrung

Es wird den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern gedacht:

Helene Rudloff
Friedhelm Wahl
Margarete Kettler



3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009 war in der Vereinszeitung abgedruckt. Dazu gab es keinerlei Fragen.

4. Berichte des Geschäftsjahres

Der stellvertretende Vorsitzende Florian Budnik teilte mit, dass die Berichte in der Vereinszeitung abgedruckt sind, auch hierzu ergehen keine Fragen.

5. Ehrungen:

Es wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

10 Jahre

Hetti Deppe, Mona Bremer, Nina Boesebeck, Anke Maurer-Schemmann, Ruth Gouttrin, Christopher Lange, Sabine Voigt, Kim Hoffman, Wiebke Schemmann, Birgit Lüke, Jörn Schröder, Gisela Nüsperling, Kerstin Kattwinkel, Petra Menk, Andrea Mirschel, Henning Reuter, Rebecca Menk, Fabian Szarmach, Nina Bergmann, Christian Fissler, Rebecca Kühl, Bosse Mirschel, Frauke Knopka, Roman Kruzycki, Jan-Frederik Botzen, Luise Krägeloh, Gabi Nieselt, Horst Piffrement, Jennifer Langner, Dirk von der Lay, Heidi Heppner, Marion Grünewald, Lukas Grünewald, Lucca Weber, Manuel Labonde, Lena Schulte, Synes Kelch, Pia Geitner, Bert Voigt, Marlie Althoetmar, Christiane Böck, Christine Lange, Sandra Frey, Julia Kalcynski, Till Weber, Mike Meissner, Julia Kutz, Anke Rimbach, Merle Rimbach und Yvonne Luke.

25Jahre

Ingrid Klein, Brigitte Thurmann, Hannelore Schnaubs, Basilius Paschaloudis, Christel Obermöller, Michael Thiele, Andree Grüterich, Brunhilde Wahl, Bernd Rzoska, Stefan Kelm, Bianca Dobberstein

40 Jahre

Inge Schmidinger, Hiltrud Lenz, Heike Meiners, Roland Krüner

60 Jahre

Horst Hormel, Liesel Bangert, Dieter Bernhardt, Heinz-Walter Dürhold, Horst Krüner

Verabschiedungen aus dem Vorstand

Roland Störring, Ute Görsch

Besondere Ehrungen

5 Jahre ÜL Stefano Semeria
10 Jahre ÜL Günter Marschlich
15 Jahre ÜL Gudrun Schleuß
20 Jahre ÜL Anja Störring
50 Jahre ÜL-JT Renate Hormel

Florian bat alle Jubilare auf die Bühne zwecks Übergabe der Urkunden.

6. Bericht der Kassenwartin

Die Kassenwartin Ingrid Refflinghaus berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Fragen ergehen hierzu nicht.

7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Axel Montag und Andrea Schilken haben die Kassen geprüft. Andrea Schilken las den Bericht vor. Hier gab es keine Mängel.

Die Prüfung beim Hauptverein fand am 16.01.2010 statt,
bei den Abteilungen Basketball am 23.02.10, Handball am 18.02.10 und Volleyball
am 05.03.10.

Der Antrag auf Entlastung des Vorstands wurde mit 85 Ja-Stimmen angenommen.

8. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

Durch den stellvertretenden Vorsitzenden Florian Budnik werden 85 Wahlberechtigte Mitglieder festgestellt. Es gibt keine Einwände gegen eine offene Wahl.

Als Wahlleiter fungiert: Werner Ritz

Werner Ritz begrüßte alle anwesenden Mitglieder und bedankte sich bei Stefan Kölling für seine getane Arbeit. Er bedankte sich bei Florian Budnick, dass er kommissarisch alle Aufgaben des ersten Vorsitzenden nach dessen Rücktritt mit Bravur gemeistert hat.

Zur Wahl des Vorsitzenden wurde Florian Budnick vorgeschlagen. Er wurde einstimmig gewählt und nahm den Posten als Vorsitzender für 2 Jahre an.

Das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden bleibt unbesetzt.

Zur Wahl des Geschäftsführers schlägt der Vorstand Günter Koretz vor. Er wurde mit 84 Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

Zur Wahl der stellvertretenden Geschäftsführerin wurde Manuela Müller vorgeschlagen. Es gab 70 Ja-Stimmen und 15 Enthaltungen.

Zur Wahl des Kassenwartes wurde vom Vorstand die Wiederwahl von Ingrid Refflinghaus vorgeschlagen. Sie wird einstimmig wiedergewählt und hat die Annahme der Wahl bestätigt.



Zur Wahl der stellvertretenden Kassenwarte schlägt der Vorstand Bernd Dahl und Julia Wegener vor. Sie wurden beide einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

Zur Wahl des Pressewartes wurde Jürgen Schilken vorgeschlagen. Er wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Zur Wahl der Jugendwartin wurde vom Vorstand Sara Görsch vorgeschlagen. Sie wurde mit 84 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

Bei den anschließenden Wahlen wurden für 1 Jahr wiedergewählt:

Heike Meiners	Oberturnwartin	einstimmig
Eckehardt Wolf	Sozialwart	einstimmig
Werner Bültmann	Fahnenträger	einstimmig
Gerd Hakenberg	Gerätewart	einstimmig

Andrea Schilken scheidet nach zweijähriger bekleidung des Amtes der Kassenprüferin aus. Vom Vorstand wird Christian Fissler vorgeschlagen. Er wurde einstimmig gewählt und nimmt das Amt an.

Von der Jahreshauptversammlung wurden folgende Abteilungsleiter einstimmig bestätigt:

Kai Peters	Basketball
Stephan Hellwig	Handball
Jürgen Kettler	Volleyball

9. Antrag auf Änderung der Vereinssatzung

Ingrid las die Änderung der Vereinssatzung vor. Die Änderung wurde in der Vereinszeitung abgedruckt. Mit der Änderung waren alle einverstanden.

10. Anträge:

Es gingen keine Anträge ein.

11. Anregungen und Mitteilungen

Florian bemerkte, dass der Verein 2012 150jähriges Jubiläum hat. Vom Vorstand wurde beschlossen, einen Festausschuss zu organisieren. Dieser Ausschuss muss nicht gewählt werden und steht unter der Leitung von Anke Althoetmar-Rümenapf. Anke soll sich bei benötigter Hilfe bei den jeweiligen Personen melden.

Die Homepage der TG-Voerde ist nicht aktuell. Günter Koretz kümmert sich darum.



Florian verspricht allen Abteilungen und den jeweiligen Übungsleitern Kontakt zum Vorstand zu gewährleisten.

Die Turnhalle ist in den Osterferien geschlossen. Dort wird renoviert.

Walter Cramer erklärt sich bereit, zu helfen.

Gudrun Schleuß bedankt sich für das Nichtrauchen im Saale.

Werner Ritz bemerkt, dass die Presse nicht anwesend ist.

Anke Althoetmar-Rümenapf bemerkte, dass Berichte in der Vereinszeitung fehlen und bat Günter, diese ins Internet zu stellen.

Ende der Jahreshauptversammlung: 21:11 Uhr.

Anschließend gemütliches Beisammensein.

(Ute Görsch)

Protokollführerin



Änderung der Vereinssatzung

Ohne Satzungsänderung keine Ehrenamtspauschale. Auf Grund der ehrenamtlichen Ausübung des Vorstandsamtes ist in vielen Vereinssatzungen die Zahlung von Geldern ausgeschlossen. Wird die Ehrenamtspauschale trotzdem gezahlt, droht dem Verein der Entzug der Gemeinnützigkeit.

Um die Möglichkeit zur Zahlung einer Ehrenamtspauschale für die Zukunft zu schaffen, schlagen wir folgende Ergänzung unter § 1 nach Punkt 4.

unserer Vereinssatzung vor:

§ 1 der Vereinssatzung wird um Ziffer 5 ergänzt:

5. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
Der Vorstand ist grundsätzlich ehrenamtlich tätig. Der Vorstand kann eine jährliche pauschale angemessene Tätigkeitsvergütung für Vorstandsmitglieder beschließen

Da das Vereinsregister vom Amtsgericht Schwelm zum Amtsgericht Hagen verlegt wurde ist folgende Änderung nötig:

Alter Satz (Nach den Unterschriften)

Eingetragen in das Vereinsregister beim Amtsgericht Schwelm unter der Nummer 66.

Neuer Satz an gleicher Stelle:

Eingetragen in das Vereinsregister beim Amtsgericht Hagen unter der Nummer 10066.

Adressenliste Vorstand:

1. Vorsitzender

Florian Budnick
 Heilenbeckerstr. 296
 58256 Ennepetal
 02333-71746
 0172-2331006
 E-Mail: VS1@tgvoerde.de

Stellv. Geschäftsführerin

Manuela Müller
 Kotthausstr. 30
 58256 Ennepetal
 02333-70018
 E-Mail: GF2@tgvoerde.de

Oberturnwartin

Heike Meiners
 Mönninghof 1b
 58256 Ennepetal
 02333-601266
 E-Mail: OTW1@tgvoerde.de

Jugendwartin

Sara Görsch
 Gustav-Bohm-Str. 128
 58256 Ennepetal
 02333-617571
 E-Mail: JW@tgvoerde.de

Abteilungseiter Basketball

Kay Peters
 Finkenberger Weg 24a
 58256 Ennepetal
 02333-974444
 E-Mail: al@tgv-basketball.de

1. Kassenwartin

Ingrid Refflinghaus
 Neuenloher Weg 34
 58256 Ennepetal
 02333-88309
 E-Mail: KW1@tgvoerde.de

2. Kassenwart

Bernd Dahl
 Steinnocken Str. 35
 58256 Ennepetal
 02333-5549
 0151-14968948
 E-Mail: KW2@tgvoerde.de

Stellv. Oberturnwartin

Bettina Kliem
 Leibnizstr. 77
 58256 Ennepetal
 02333-602470
 E-Mail: OTW2@tgvoerde.de

Abteilungsleiter Handball

Stephan Hellwig
 Habichtweg 3
 58256 Ennepetal
 0170-2455567
 E-Mail: abteilungsleiter@tg-voerde-handball.de

Sozialwart Turnen

Eckehardt Wolf
 Am Kamp 18
 58256 Ennepetal
 02333-80980
 E-Mail: SWT@tgvoerde.de

1. Geschäftsführer

Günter Koretz
 Spatzenweg 28
 58256 Ennepetal
 02333-2501
 0177-6323778
 E-Mail: GF1@tgvoerde.de

3. Kassenwartin

Julia Wegener
 Felsenstr. 3
 58256 Ennepetal
 0171-64344444
 E-Mail: KW3@tgvoerde.de

Pressewart

Jürgen Schilken
 Zeisigweg 10
 58256 Ennepetal
 02333-631011
 E-Mail:
 PW@tgvoerde.de

Abteilungseiter Volleyball

Jürgen Kettler
 Brabandstaller Weg 21
 58256 Ennepetal
 02333-2226
 E-Mail:
 volleyball@tgvoerde.de

Fahnenträger

Werner Bültmann
 Höfinghoffstr. 8
 58256 Ennepetal
 02333-72778

100 Jahre Otto Griese

Am 12.12.2010 war es soweit. Unser ältestes Vereinsmitglied Otto Griese wurde 100 Jahre alt. Florian Budnick und Günter Koretz machten sich auf, um ihm im Brabantstaller Weg die Glückwünsche des Vereins zu überbringen.

Über Otto Griese etwas zu sagen erübrigt sich. Es stand schon alles in der Zeitung.

Dass er aber seit dem 01.01.1922 Vereinsmitglied ist, wissen hingegen vielleicht noch nicht alle.

Und dieser Mann ist ein Phänomen. Wenn er seine Geschichten erzählt, präzise als wäre es erst gestern gewesen, dann wundert einen gar nichts mehr. Denn so ganz nebenbei bemerkte er: „Ich mache Ende des Monats eine fünfmonatige Weltreise. Wenn nicht jetzt, wann dann!“

Ja, lieber Otto und dazu wünschen wir dir erstmal alles Gute.



Gymnastikraum in Eigenleistung renoviert

Da unser Gymnastikraum mittlerweile in die Jahre gekommen war, wurde zwischendurch immer mal der Wunsch geäußert: Da muss was passieren!



Die Teppichwand, der Boden, die Wände, die Heizkörper. Das hatte nach vielen Jahren, nach vielen Feiern und natürlich nach vielem Training gelitten.

Also beschloss der Vorstand, die Sache anzupacken. Wir wollten das mal eben in den Osterferien machen. Da auch die Bühne für eine Renovierung reif war, begannen wir dort mit der Arbeit. Wir waren Jürgen Kottsieper, Florian Budnick und ich. Man merkte aber schnell, das dies nicht zu schaffen war. Also verschoben wir die Arbeiten auf die Sommerferien. Am 26. Juli ging es los. Und was wir dann innerhalb von vier Wochen schafften, das machte uns, Gert Hakenberg, Ralf Jandt, Florian Budnick und ich schon ein bisschen Stolz. Nicht zu vergessen Ingrid Refflinghaus, die die Gardinen wieder aufhellte.



Etwas möchte ich noch erwähnen. Mit Florians Hilfe hat uns die Firma Gira ein komplettes Schalter- und Steckdosensortiment gesponsert. Den größten Teil hat er schon montiert. Klasse Florian....



Günter Koretz



Jahresbericht der Oberturnwartin für das Jahr 2010

Das Jahr 2010 war für den Verein ein Jahr des Umbruchs und der Neuorientierung, nach dem Wechsel an der Vereinsspitze. Ich möchte, und das glaube ich im Namen aller Übungsleiter schreiben zu dürfen, mich bei Florian bedanken, der diese große Herausforderung angenommen hat.

Als Oberturnwartin freut es mich besonders, dass noch alle Übungsleiter an "Bord" sind und ihre Übungseinheiten mit so viel Leben füllen. Die hierfür geopferte Zeit ist für einen Verein unbezahlbar.

Das Ehrenamt wird in unserer Gesellschaft leider nicht genügend gewürdigt!

Vielfach erntet man sogar Unverständnis, dass man so viel Energie und Einsatz in diese Aufgabe steckt.

Aber es lohnt sich und es wird auch belohnt! Zum Beispiel mit strahlenden Kinderaugen, die vielleicht ungläubig auf eine Medaille schauen, die ihnen gerade umgehängt wurde oder dankbaren Erwachsenen, die genau wissen, was ihnen die Bewegungen in einer Turnhalle bringen, außer einer möglichst lang anhaltenden Fitness; auch das Miteinander, Beziehungen, die weit über die zwei Stunden in der Woche hinaus Bestand haben.

Ich möchte mich bei allen Übungsleiter-/innen, Helfer-/innen für euer Engagement bedanken, ohne Euch ist ein Verein nichts wert.

Für das nächste Jahr wünsche ich uns weiterhin Gesundheit, Glück und Erfolg.

Heike Meiners



Jahresbericht 2010 der Kinderturngruppe Dienstags in der Vereinshalle

Zu Beginn des Jahres waren wir recht gut besetzt und immer noch auf Frau Knoche angewiesen fleißig. Bei Spiel, Spaß und vor allem Musik erlebten wir so einiges.

Wir besuchten Heidi in Ihren Bergen, machten einen Abstecher nach Bad Wackeldorf oder fuhren in die Arktis. Aber auch das Schwungtuch sowie Einheiten zum Umgang mit Seil oder Ball beschäftigten uns.

Im Januar stieß dann zu meiner Erleichterung Anna Görsch zu uns und griff mir als Helferin ordentlich unter die Arme. Sie übernahm regelmäßig die aufwärm- Phase oder den Part der Spiele. Anna absolvierte im Laufe des Jahres erfolgreich Ihre Helferlizenz!

Herzlichen Glückwunsch dazu!

Wir übten fleißig am Boden, Balken und am Sprung unsere Übungen für das Bezirkskinderturnfest, an dem wir trotz sengender Hitze reichlich vertreten waren und unsere zum Teil ersten Wettkampf Erfahrungen sammelten.

Im Sommer bereicherte dann auch noch Lucy Theobald unsere Gruppe, die gerade Ihre Übungsleiterlizenz erworben, einfach mal ein wenig Praxis schnuppern will.

Lucy ist eine echte Bereicherung und wird von den Kindern sehr geliebt und vertritt mich immer hervorragend, wenn ich mal wieder nicht kann oder einfach zu spät bin.

Vielen herzlichen Dank!

Weiter ging es nach der Sommerpause mit reduzierter Mannschaft, da viele Kinder aus der Gruppe herausgewachsen waren.

Schade! Aber aus Kindern werden Leute und man kann nicht alle ewig halten.

So stehen wir momentan mit durchschnittlich 15 Kindern in der Halle und suchen dringend Zuwachs.

Wir übten nach den Sommerferien in Kleingruppen sehr intensiv für die anstehenden Vereinsmeisterschaften.

Bei den Vereinsmeisterschaften waren wir zahlreich vertreten und auch recht erfolgreich sogar unsere kleinsten vom Jahrgang 2007 waren schon auf dem Treppchen.

Echt super! Hat Spaß gemacht!

Die letzten Stunden im Jahr verbrachten wir mit jede menge Spiele, die einfach nur Spaß machen. Am 14.12. feierten wir eine kleine gemütliche Weihnachtsfeier und hatten viel Spaß bei einem echt kniffligen Adventskalender Spiel.

Zum Schluss ein riesiges danke an Anna und Lucy ohne euch wäre es mir echt nicht möglich mit zwei eigenen Kindern die immer mit müssen diese Gruppe weiter zu leiten.

Danke für eure Hilfe.

Und jetzt noch ein letzter Aufruf an alle. Wem es gefällt der mache bitte ordentlich Werbung für uns wir brauchen dringend Zuwachs.

Und jetzt alle ein sportliches Jahr 2011.

Bettina Kliem





Bericht Aufbau- und Leistungsriege

Das Jahr 2010 war ein voller Erfolg für unsere Mädchen. Zum ersten Mal nach vielen Jahren, haben sich zwei Mannschaften qualifiziert in höheren Ligen zu starten. Unsere älteren Turnerinnen haben mit einem guten 3. Platz sich ein weiteres Jahr in der Gauliga 1 erturnt und die jüngeren Mädchen haben im November an dem Aufstiegswettkampf zur Gauliga 2 teilgenommen und haben den schweren Sprung vom Bezirk in den Gau geschafft und dürfen im nächsten Jahr in der Gauliga 2 antreten. Bis zu dem ersten Wettkampf heißt es jetzt jede Menge trainieren, um sich in dieser Klasse zu behaupten.

Auf vielen Wettkämpfen konnten unsere Mädchen wieder zeigen, dass Sie im Bezirk und auch im Gau zu den besten Ihres Jahrganges zählen.

Unsere "Großen" haben im letzten Jahr nicht nur sportlich geblüht, sondern haben auch Trainerschulungen und Kampfrichterschulungen besucht und ihre Prüfungen erfolgreich abgelegt, so dass wir auch für die Zukunft bestens gewappnet sind.

Wir, das Trainerteam, können uns nur, wie im letzten und im letzten Jahr wiederholen und möchten uns bei den Turnerinnen für die guten Leistungen und bei den Eltern für die tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bedanken. Ohne diesen Einsatz wären viele Aktivitäten, auch außerhalb einer Turnhalle, undenkbar.

Vielen lieben Dank und wir freuen uns gemeinsam auf 2011

Heike, Gerd und Birgitta

Bericht der „Montags-Turn-TGW-Spiel-Spaß-Gruppen“

Das Jahr 2010 war seit sehr langer Zeit mal wieder ein Jahr mit großem Zulauf in meiner Gruppe.

Aus drei aufeinander folgenden Gruppen sind zum Ende des Jahres vier ineinander überlaufende Gruppen geworden.

Die Gruppe der 8 bis 11 jährigen Turnkids hatte mit ihren Anfangszeiten aufgrund der Ganztagschule immer mehr Probleme pünktlich, oder auch überhaupt zum Sport zu kommen. Die folgende Gruppe der 12-15 jährigen (TGW Aufbaugruppe) hatte zunehmende Probleme mit dem regelmäßigen Besuch der Gruppe, meist war Schulstress der Grund. Die danach anschließende Gruppe ist sehr regelmäßig besucht und ist so groß wie noch nie.

Nun habe ich eine neue Gruppeneinteilung vorgenommen, sodass jeder seine Sportbedürfnisse erfüllen kann:

16:00 bis 17:45 Turnen, Spiel und Spaß, auch Wettkampfbesuche der 8 bis 11 Jährigen

17:30 bis 18:45 Spiel, Spaß und Fitnessstraining für jede Altersgruppe

18:30 bis 20:00 TGW/ Turn/Spiel Aufbaugruppe ab 12 Jahre

18:30 bis 21:15 TGW/ Turn/Spiel Gruppe ab 15 Jahre.

Die Zeiten überschneiden sich, oder laufen wie bei den letzten beiden Gruppen parallel. Dies



bewirkt, dass viel mehr verschiedene Altersgruppen zusammen trainieren.

Es hat jede Gruppe eine feste Trainingszeit mit mir. Alle helfen sich gegenseitig und geben sich Hilfestellungen. So es entsteht eine riesige Gruppe, die sich kennt, aufeinander achtet und füreinander da ist. Das erzählen gerade die Jüngeren gerne, wenn sie im Schulbus die „Großen“ sehen und auch außerhalb der Gruppe füreinander da sein können.

Nun zum Sportlichem :

Die Turnkids der beiden ersten Gruppe und die Teens der TGW Aufbaugruppe haben in diesem Jahr das Schülerbezirksturnfest und die Vereinsmeisterschaften erfolgreich besucht.

Bei den Staffeln des Schülerbezirksturnfestes haben sie so richtig abgeräumt. Mittlerweile hat unser Verein zwei Wanderpokale nach dreimaligem Sieg für sich gewinnen können :-)



Die „Großen“ haben in diesem Jahr die deutschen Meisterschaften im TGW in Augsburg besucht. Dies leider ohne mich, aber mit guter Vertretung durch Sara Görsch. Sie haben ihre Disziplinen, Turnen, Medizinballweitwurf und Orientierungslauf gut gemeistert (von einigen



Kratzen durch Äste und Dornenbüschen abzusehen). Die Platzierung war so wie erwartet und es hatten alle ein schönes Wochenende.

Vielen Dank an Sara und Nick, die mir als Helfer das ganze Jahr tatkräftig zur Seite standen.

Ich wünsche allen Turnkindern und deren Familien ein gutes, sportliches und gesundes neues Jahr.

Anke Althoetmar Rümenapf



UNFALLREPARATUREN GLASBRUCHSERVICE

TEL. 02333 - 3727 FAX 02333 - 62680

58256 Ennepetal-Voerde, Wilhelmstraße 82



Jahresbericht 2010 der TGW- light Frauen Gruppe

Wir haben uns neu gefunden. Wir sind eine kleine Truppe junger Frauen zwischen 20 und 35 Jahren die sich regelmäßig Donnerstags abends um 19.30 Uhr trifft um gemeinsam für den TGW- light zu trainieren.

Wir stehen unter der Leitung von Helmut Berndt, der zumindest etwas Testosteron mit in die Halle bringt.

Wir trainieren vor allem das Tanzen, üben aber auch Ausdauer und Medizinballweitwurf. Unsere persönlichen Fähigkeiten klaffen zum Teil sehr weit auseinander und auch deswegen hat der Trainer es nicht immer leicht.

Wir haben bei allem was wir tun jede Menge Spaß und für viele von uns ist es eben ein echter Ausgleich zu Beruf, Familie und Haushalt.

Nach einer langen Findungsphase und reichlich üben, steht nun unser erster Tanz.

So fuhren wir in dieser Besetzung Ende September das erste Mal zu den Deutschen Meisterschaften und machten erste Erfahrungen in Augsburg. Und siehe da das Ergebnis war besser als erwartet.

Sicher gibt es noch viele Dinge zu verbessern und auch die zur Zeit genutzte Halle stellt sich nicht als optimal da aber solange der Spaß an der Sache bleibt ist es für uns auf jeden Fall lohnenswert.

Wir trainieren im Gymnastikraum des RGE und würden gerne eine größere Halle nutzen, da Medizinball werfen in einer so kleinen Halle sich sehr schwierig trainieren lässt.

Im letzten Drittel des Jahres haben wir dann auch noch etwas Zeit genutzt um auch einmal die andern zu wählenden Disziplinen, wie Gymnastik, Turnen oder Sprinten einmal aus zu probieren.

Jetzt üben wir fleißig an Drehungen, Sprüngen und versuchen unseren Tanz mit neuen Schwierigkeiten zu spicken. Sind immer auf Ideen suche und auch an neuen Teilnehmern sind wir stark interessiert.

Wir haben schon die nächsten Wett kämpfe im Juni und Oktober ins Auge gefasst und versuchen alle recht regelmäßig zu erscheinen, was manchmal nicht so ganz leicht ist.

Wir hoffen im nächsten Jahr etwas erfolgreicher zu sein und freuen uns auf ein sportliches Jahr 2011.

Bettina Kliem

**Freitags von 15.45 Uhr bis 17.00 Uhr Turnen mit Renate Hormel
der 3 bis 5 jährigen Mädels und Jungs in der GS Voerde
und Freitags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr Turnen der 6 bis 8 jährigen Mädels
und Jungs**

In diesem Jahr ging es mit Volldampf voraus. Wir feierten Karneval mit lustigen Kostümen. Am 11.07. bestritten wir das Bezirkskinderturnfest mit 7 Kindern, hierbei haben wir tolle Plätze belegt.

Ohne Fleiß kein Preis, dafür haben wir viel geübt. Wir haben eine sehr gute Gruppe, die Minis kommen fast alle aus dem Kindergarten Sterntaler.

Ich liebe die Kinder einfach alle. Es macht viel Spaß mit ihnen zu arbeiten. Am 20.11. hatten wir die Vereinsmeisterschaften. Hier haben 12 Kinder teilgenommen. Die Kinder zeigten ihr Können am Bodenturnen, Minitramp und an der Bank. Auch hier haben meine Kinder gute Plätze erreicht.

Zum Jahresabschluß kam der Nikolaus am 10.12. in die Halle. Die Freude war Riesengroß. Für das Jahr 2011 wünsche ich allen Kindern und Eltern viel Gesundheit.

Bedanken möchte ich mich bei meinen fleißigen Helfern Anna, Marlies und Helena. Macht weiter so.

Eure Renate Hormel



Die Montagsriege (60+), bewegen mit Andrea und singen mit Inge

Hinter uns liegt ein abwechslungsreiches Jahr 2010. Wir haben uns wieder fleißig bewegt, die einen mehr die anderen weniger. Einsame Spitze ist in 2010 wieder einmal Ilse Santjer, eine der ältesten Turnerinnen, die zu jeder Stunde kommt, egal wie warm oder kalt es draußen ist, ob viele oder wenige sich auf den Weg machen.

Leider haben auch in unserer Gruppe einige ihre gesundheitlichen Probleme. So macht halt ein jede was sie kann und was ihr gut tut.

Es ist nicht selten dass wir mit 38 bis 43 Frauen in der Halle stehen. Hier gibt es dann das Problem, dass nicht genügend Steppbretter oder Bälle da sind. Aber ich bin sicher, der Vorstand arbeitet daran. Unser größtes Problem ist zur Zeit aber eine 5. Bank, damit alle nach der Gymnastik auch noch Platz finden, um mit Inge zu singen.

Ich persönlich möchte mich ganz herzlich bei Walheide Mintenbeck bedanken, die immer für mich einspringt, wenn ich verhindert, krank oder im Urlaub bin. Leider wurde auch Walheide in 2010 krank und konnte nicht. Aber wir haben noch mehr schlummernde Talente in der Gruppe. Ohne Zögern sprang Hiltrud Lenz ein und ließ sich nicht lange bitten. Auch hier meinen herzlichen Dank, liebe Hiltrud.

Der dritte Dank geht an meine Vorgängerin Inge Schmidinger, die uns nach der Gymnastik dazu bringt, noch einige fröhliche Lieder zu schmettern,

Der vierte Dank geht an unsere Schriftführerin Traudel Grüber, die das ganze Jahr festhält, wer da ist und wer nicht.

Einmal im Jahr organisieren drei ausgewählte Damen den Jahresausflug der Abteilung. In diesem Jahr waren Irmgard Asmus, Hannelore Spruth und Irmtraud Schmidt unsere Reiseorganisatoren. Mit 27 Frauen starteten wir am 14.08.2010 ins schöne Mettingen bei Ibbenbüren. Ich war in diesem Jahr endlich wieder dabei. Wir frühstückten auf einem Rastplatz zünftig mit Brötchen Ei und Mettwurst. Dazu gab es frischen Kaffee. Weiter ging es dann nach Mettingen. Hier kehrten wir im Hotel Restaurant Bergeshöhe ein. In diesem 3 Sterne Haus wurden wir mit viel Liebe zum Detail und einem hohen Grad an Perfektion fürstlich bedient und es wurde alles auf Platten wieder aufgefüllt, bis alle pappsatt waren.

Anschließend gab es eine Busführung durch die Stadt mit Besichtigung des Tüöttenmuseums mit einer sehr netten Reiseführerin, die uns alles erklärte.

Insgesamt war es ein unvergesslicher Tag, vortrefflich vorbereitet und durchgeführt und wir, die dabei waren, freuen uns schon alle auf den nächsten Jahresausflug.

Ich freue mich jedenfalls auf das neue Jahr auf ein harmonisches Miteinander und vielleicht auch noch das eine oder andere neue Gesicht, wenn uns der Vorstand eine 5. Bank besorgen kann und hoffe, das ich nicht zu viele Montage beruflich fehlen muss.

Eure Übungsleiterin

Andrea Schilken



Fitness für Jederfrau

Mittwochs von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Turnhalle an der Loherstrasse, für Frauen im Alter ab 20 Jahren.

Zur flotten Musik wird eine Mischung aus Aufwärmprogramm (mal mit, mal ohne Handgeräte) Stretching, Aerobic, Steppverbindungen, Rückenschulung, Bodengymnastik, Konditionstraining, Siel und Entspannung mit Wohlfühlmusik geboten..

Wir versuchen die Beweglichkeit zu erhalten und zu verbessern, die Muskulatur zu kräftigen und die Ausdauer zu schulen.

Trotz Regen, aber warmen Temperaturen, hatten wir einen schönen Abschluß vor den Sommerferien bei Ulrike im Garten. Wir saßen gemütlich zusammen und ließen uns das selbst zubereitete Buffet schmecken.

Am April ging unsere diesjährige Wanderung nach Schüreichhofen auf den Kreativ-Hof. Mit dem Bus fuhren wir nach Breckerfeld, dann begann die Wanderung über Altenbreckerfeld, Boßel runter an das Vorbecken der Ennepe über Osenberg bis zum Buschhausener Hammer. Noch eine letzte Steigung und wir kamen pünktlich zur „Bergischen Kaffeetafel“ in Schüreichhofen an. Das ganze Haus gehörte uns alleine und wir konnten das sommerliche Wetter auch draußen genießen. Alte Fotos, die bis zum Beginn unseres Gymnastikkurses 1990 zurück angeschaut wurden, ließen uns manchmal schmunzeln „wie die Zeit vergeht“. Noch ein leckeres Tomatensüppchen auf dem Hof, dann ging es mit 2 Großraumtaxen wieder Richtung Ennepetal. Ein schöner sonnenreicher Tag ging zu Ende.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier fand im Restaurant „Plessen“ bei Schnee und Glatteis statt.

Bei all meinen Gymnastikteilnehmerinnen bedanke ich mich herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Euch Gesundheit und „Fitness“ für das kommende Jahr 2011!

Ulrike Winkel



WALKING

Ihr wollt gesund und fit bleiben? – Dann habe ich einen tollen Vorschlag:

Kommt zu unseren regelmäßigen Walkingtreffen! Damit könnt Ihr viel Gutes für Euch tun:

- ideales Herz-Kreislauf-Training
- bestes Venentraining
- es tut der Figur gut
- tiefe Atmung
- Stärkung der Muskulatur
- gemütliche Schwätzchen mit den anderen Walkern

Wir treffen uns immer freitags an der Rollmannstraße und samstags am Dohlenweg, jeweils um 9 Uhr – auch bei schaurigem Wetter, denn für uns gilt:

„Regen, Wind, wir lachen drüber – wir sind fit, und das ist schön“.

Einfach dazukommen und ausprobieren oder bei Gudrun Schleuß (Tel. 2189) melden

Ich freue mich auf Euc

Gudrun





Mittwochmorgen-Gruppe

Morgens um ½ 10 Uhr sieht man uns schon vor der Halle an der Loher Straße stehen, begierig darauf, unsere doch schon etwas betagten Knochen zu bewegen. Unser jüngstes Küken ist gerade erst im Rentenalter und unsere Seniorin, Ida Wolf, ist gerade 94 Jahre alt geworden, aber ihr müsstet sie sehen: sie ist fit wie ein Turnschuh.

Die Gymnastikstunde wird voll ausgenutzt mit Bewegungen, die jeden Muskel irgendwann beanspruchen - von Kopf bis Fuß. So ganz still geht es bei uns jedoch zu Beginn der Stunde nicht zu: beim Aufwärmen bleibt noch etwas Luft für den obligatorischen Austausch von Neuigkeiten. Weil das Gemütliche nicht zu kurz kommen soll, treffen wir uns ab und zu beim Frühstück oder Reibekuchenessen, an dem auch jene teilnehmen, die leider beim Sport nicht mehr mitmachen können.

Wir freuen uns jeden Mittwoch aufs Neue aufs Wiedersehen in der vereinseigenen Halle und sind auch offen für neue Gesichter.

Allen unseren Mittwochsdamen wünschen wir eine gute Zeit.

Emmi Kettler und Gisela Hilsbos

Bauunternehmen	BLUME	GmbH
		seit 1951
Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau Modernisierungen aller Art		
	Quabecker Weg 7 58256 ENNEPETAL Telefon (0 23 33) 32 09 u. 44 05 Fax (0 23 33) 37 42 info@bauunternehmen-blume.de	

Mit Power zur Fitness

Am Dienstag um 18.30 Uhr ist es wieder soweit: Eine Stunde Sport mit Gudrun ist angesagt. Sie hat dann schon eine Gruppe hinter sich, was man ihr aber nicht anmerkt.

Voller Elan und Schwung und immer gut gelaunt begrüßt sie uns. Dann geht es auch schon los, denn unnötige Verzögerungen gibt es bei Gudrun nicht. Hier turnen überwiegend Frauen und Männer mittleren Alters, wobei aber eigentlich fast alle Altersklassen vertreten sind.

Um Verletzungen vorzubeugen, beginnen wir stets mit einem Aufwärmtraining. Darauf folgen verschiedene Übungen auf der Matte, teilweise mit Hilfsmitteln. Dazu gehören u.a. Therabänder, Keulen, Stäbe, Stepper oder auch Pezzibälle.

Wenn wir mit diesen großen Bällen in der Halle unterwegs sind, wird es allerdings ziemlich voll, denn unsere Gruppe hat inzwischen eine beachtliche Größe erreicht.

Neben der klassischen Wirbelsäulengymnastik, die der Kräftigung der Rückenmuskulatur und der damit verbundenen Bereiche sowie der Stärkung der Beckenbodenmuskulatur dient, bindet Gudrun immer wieder neue Übungen ein, oft mit besonderen Schwerpunkten.

Manche Übungen begegnen uns auch je nach Jahreszeit immer wieder. Dazu gehört z.B. das Training der Fußgelenke im Herbst, bevor die Gefahr steigt, durch Laub und Schnee ins Rutschen zu kommen.

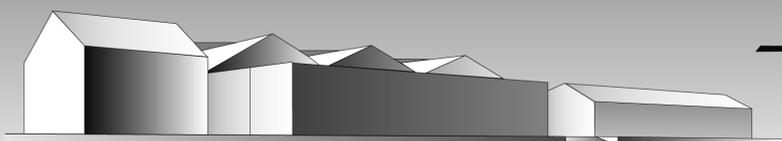
Gudruns Ideenreichtum kennt dabei scheinbar keine Grenzen, ständig präsentiert sie uns neue Übungen. So wird es auch nach vielen Jahren nie langweilig.

Meistens endet die Stunde mit Dehnungs- oder Entspannungsübungen. Hin und wieder gibt es auch eine gegenseitige Massage oder ein kurzes Spiel.

Auch diejenigen, die sich vielleicht erst aufraffen mussten, um zur Turnhalle zu kommen, sind dann froh, wieder etwas für die Gesundheit getan zu haben.

Ein Highlight ist neben der alljährlichen Weihnachtsfeier auch der gemeinsame Ausflug im Sommer, der von Gudruns Mann Hartwig immer sehr sorgfältig geplant und organisiert wird. In diesem Jahr ging es zur Landesgartenschau in Hemer, wo wir bei tollem Wetter einen wunderschönen Tag verbracht haben.

Sabine Voigt



EISEN- UND METALLWARENFABRIK

WILHELM

Theis

jr. GMBH

SEIT 1888



Lohernockenstraße 36 · 58256 Ennepetal-Voerde
 Telefon: 0 23 33 / 8 80 31 · Telefax: 0 23 33 / 7 51 11
 www.theis-ennepetal.de · E-Mail: info@theis-ennepetal.de





Das fidele Mittelalter

Gymnastikgruppe am Dienstag von 18 – 19.30 Uhr, Halle Voerde Nord

Unsere Gruppe besteht schon viele Jahre. Und fidel sind wir immer noch. Allerdings sind wir auch etwas in die Jahre gekommen, aber wir haben keine Veranlassung, uns Altertum zu nennen. Unser Küken Carla ist kürzlich 50 Jahre jung geworden. Und unser Oldie Waltraud mit ihren fast 84 Jahren kommt auch noch regelmäßig.

Auf „dem Papier“ sind wir 27 nette Frauen, die sich gern bewegen. Auch die Mundgymnastik ist erlaubt. Leider waren an den Übungsabenden in diesem Jahr oft nur zwischen 14 und 18 anwesend. Das muss besser werden, Mädels. Die Rüstigen unter uns sind natürlich auch gelegentlich verreist, und die Kranken sind sowieso entschuldigt. Aber keine Lust sollte es nicht geben, oder??

In den Ferien sind wir auch in diesem Jahr gewandert. Anschließend war, wie kann es anders sein, Eisessen angesagt. Und nicht zu vergessen unsere jährliche Weihnachtsfeier Mitte Dezember, die immer sehr gemütlich ist. Das ist der Abend im Jahr, wo wir immer deutlich über 20 sind. Vielleicht gibt es ja an Bewegung interessierte Frauen, die unsere Gruppe ergänzen können, wenn sie einige kennen.

Deshalb liste ich hier die Frauen unserer Gruppe einmal namentlich auf:

Edeltraud Birgel, Marlies Brettschneider, Erika Doerken, Christa Dowidat, Elisabeth Gaida, Bärbel Hubert, Sieglinde Junghänel, Angelika Kircher, Ulrieke Kliem, Brigitte Koster, Erna Krolow, Waltraud Lange, Elsa Liebe, Helena Neradzik, Edith Philippek,

Christa Plastwich, Carla Schmidt, Ingrid Schulte, Martina Schulte, Waltraud Sieberg, Hildegard Sonnenschein, Ingrid Tag, Brigitte Thurmann, Birgit Vohmann-Dannert, Hildegard Wegner, Renate Wickert, Rita Wolf.

Ich hoffe, ich habe jetzt niemanden vergessen, falls doch, Entschuldigung!

Christa Dowidat



Gaststätte Brinkmann

Krombacher Pils*****Schwelmer Alt

Bergstraße 10

58256 Ennepetal-Voerde

Tel: 02333 / 2993



Getränke
Weidlich

Telefon 0231/259988

Bericht der Freitagsriege

Was machen wir eigentlich so jeden Freitagabend? Wir begrüßen uns freundlich, freuen uns, dass wir uns wiedersehen und schwätzen miteinander bis es dann los geht. Wir machen uns warm, indem wir in der Halle unsere Laufrunden mit Skippings, Fersenhebelauf, Hopper-, Sprunglauf, Seitgalopps und unsere Runden im Gehen mit gymnastischen und Dehnübungen absolvieren. Dann kommen die Übungen, die unsere **K**raft, **K**oordination und **K**ondition verbessern und erhalten, denn im Alter, wir sind eine Gruppe die zwischen 56 und 87 Jahre alt ist, lassen diese drei „**K**“-s gehörig nach. Stöhnen, krächzen, aber auch lachen, sich freuen und wohlfühlen begleitet unser sportliches Tun. Nun wird das Faustballfeld aufgebaut, 2 Mannschaften werden gebildet und die Turnbrüder sind lautstark, schlagend und ballernd in ihrem Element.

Bei Käthe wird dann der 3. Satz ausgespielt und der kann lange dauern, aber die Konversation gibt uns immer wieder das, was das Leben ausmacht.

Statistik:

2010 waren 21 Turnbrüder aktiv an den Trainingsabenden, 3 Mitglieder konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen. Es fanden 39 Übungsabende statt, 13 Sportler fanden sich im Durchschnitt zum Training ein, die Gruppe hat mittlerweile ein Durchschnittsalter von 74 Jahren.

Geschehnisse und Veranstaltungen:

30.01.2010 Plötzlich und unerwartet verstarb unser Turnbruder Karl Hormel. Er war ein liebenswürdiger Mensch und wir vermissen die Gespräche mit ihm. Karl, den wir schätzten und mochten ist nicht mehr da, wo er war. Aber er ist überall dabei, wo wir seiner in Zuneigung gedenken.

06.02.2010 Leichtathletik-Hallensportfest des Märkischen Turngaues und des Turnbezirks Iserlohn

Übungsleiter Dieter Malcher unternahm durch Schreiben, Aushänge, außer-ordentliche Trainingsveranstaltungen und Gespräche große Anstrengungen, um viele Teilnehmer zum Iserlohner Hallensportfest an den Start zu bringen 4 weibliche und 7 männliche Leichtathleten erzielten folgende Ergebnisse: Gudrun Schleuß wurde mit 189 Punkten 4., Sara Goersch erkämpfte mit 199 Punkten den 3. Platz, Alexandra Kirchhoff (177 Pkte.) holte auf Anhieb Gold und Vanessa Nierlich (164) Silber. Hans-Werner Schlieper (190) wurde Zweiter. Manfred Thun (226) errang in seiner Altersklasse Platz 4. Dieter Malcher erzielte von allen Teilnehmern der Gaue mit 293 Punkten die höchste Punktzahl des Tages. Eckehardt Wolf erreichte in der selben Altersklasse mit 237 Punkten Platz 2, Peter Nieland (221) Platz 3 und Paul Doerken (218) Platz 4. Dies bedeutete in der Mannschaftswertung natürlich mit großem Vorsprung Platz 1. Der 19-jährige Christos Pechlivanidis wurde bei seinem ersten Start mit 197 Punkten Gaumeister. Zwei



unserer Senioren konnten die Halle nicht finden, da eine Postbotin sich weigerte ins Auto einzusteigen, um den Weg zu zeigen. Nach einer ausgiebigen Stadtrundfahrt, fuhren sie wieder nach Hause.

13.02.2010 Dieter Malcher wird in der vollbesetzten Rosine als Sportler des Jahres 2009 der Stadt Ennepetal geehrt. Zeitungsauszug: Der Leichtathlet ist Sportler des Jahres. Er startete erfolgreich für die Turngemeinde Voerde beim Landesturnfest in Gütersloh und siegte in seiner Altersgruppe. Einen ersten Platz errang er bei den offenen Landesmeisterschaften im Weitsprung. Bei den deutschen Mannschaftsmeisterschaften errang der 68-jährige mehrere Treppchenplätze und im leichtathletischen Fünfkampf gehört er zur deutschen Spitzenklasse.

05.03.2010 Bei der Jahreshauptversammlung ist die Freitagsriege mit 17 Personen vertreten. Ekehardt Wolf wird als Sozialwart einstimmig wieder-gewählt, Bernd Dahl lässt sich als stellvertretender Kassenwart für 2 Jahre wählen.

22.05.2010 Die Freitagsriege besucht, Bernd Dahl gab den Anstoß, mit 32 Personen den WDR in Köln. Siehe gesonderten Bericht!

11.06.2010 Das traditionelle Spießbratenessen im neu gestalteten Garten der Gaststätte Brinkmann war mit 17 Turnbrüdern gut besucht und fand an der Theke einen beschwingten Abschluss.

13.07.2010 Mit den Herren Wolf, Krüner und Malcher fand, unter der Ausschussvorsitzenden Anke Althoetmar-Rümenapf, die erste Besprechung zum 150-jährigen Vereinsjubiläum der TG Voerde statt. Bis Redaktionsschluss erfolgten weitere zwei Sitzungen.

16.07.2010 Nach dem Tod von Karl Hormel fand die Spießbratenfeier dankenswerter Weise bei Hermann Thurmann statt. Auch für die von ihm gestifteten Getränke bedanken wir uns ganz herzlich.

23.07.2010 Eine Abendwanderung, die Halle war wegen der Sommerferien geschlossen, endete mit einem Umtrunk bei Hermann Thurmann im Garten. Schließlich konnte man das von ihm gestiftete Bier nicht verderben lassen. Thurmanns Häppchen und die, anlässlich des Geburtstags von Ludwig Riggers, im Rucksack mitgebrachten Würstchen und Brötchen mundeten uns sehr gut. Wir bedanken uns bei Thurmanns und bei Ludwig Riggers ganz herzlich.

20.08.2010 An diesem Abend bestaunten wir nach unserer Sporttätigkeit die neu gestaltete Gymnastikhalle. Da wir immer noch ein Fässchen Kölsch, aber auch andere mitgebrachten Getränke dabei hatten, weihten wir die nun schöne Halle zünftig ein. Der 1. Vorsitzende Florian Budnick gesellte sich zu uns. Wir lobten ihn und bedankten uns, ob seiner mannigfaltigen und selbstlosen Arbeiten an diesem nun renovierten schönen Raum. Ein herzliches Danke den Spendern der Getränke, Würstchen und Brötchen.

28.11.2010 Kegeln mit Damen im Restaurant Manus im Haus Ennepetal Kegelkönigin und Gewinnerin des Sonderpreises wurde Brigitte Fischer. Zweite in der Königspartie mit der gleichen Holzzahl wurden Hildegard Krüner und Birgit Vohmann-Dannert. Bei den Männern siegte Dieter Malcher, vor den Holzgleichen Ludwig Riggers und Manfred Thun.

Turnerfahrtskönig wurde mit starken 67 Holz Bernd Dahl. Allen Siegern gratulieren wir ganz herzlich auch von dieser Stelle. Organisation und Durchführung des Kegelabends, aber auch die Siegerehrungen wurden von Friedel Fischer vorgenommen. Wir sagen ganz herzlich danke. Vor und nach dem Abendessen trugen Erika Doerken und Dieter Malcher Geschichten zum Schmunzeln aber auch, der Adventzeit angemessen, Episoden zum Nachdenken vor. Dafür besten Dank. Die Verleihungen der DLV-Mehrkampfabzeichen beschlossen den gelungenen Abend.

Siehe auch gesonderten Bericht.

17.12.2010 Jahresabschlussfeier der Freitagsriege in der Gaststätte Brinkmann Übungsleiter Dieter Malcher trug den Jahresbericht vor. Es folgte ein gemeinsames Abendessen, das traditionelle Knobeln, Ehrungen von Mitgliedern und die Verleihungen der DLV-Mehrkampfabzeichen an neun weitere Absolventen.

Allen Turnbrüdern der Freitagsriege mit ihren Familien, aber auch allen anderen Mitgliedern der Turngemeinde Voerde wünschen wir ein Weihnachten so schön wie es früher immer war, einen guten Übergang und für 2011 neben sportlichen Erfolgen, stets gute Gesundheit, dass Erreichen aller gesetzter Ziele und Wünsche.

Ennepetal, im Dezember 2010

Erstellt: Dieter Malcher

Verleihung der DLV-Mehrkampfabzeichen

Sie wollten es nochmal wissen. 20 Turnbrüder der vielleicht ältesten Turnerriege Westfalens gaben sportlich alles und absolvierten die Übungen für das DLV-Mehrkampfabzeichen. Der jüngste Sportler ist 56 Jahre alt und der Senior der Gruppe zählt 87 Lenze. Obwohl die Teilnehmer im Durchschnitt 73 Jahre alt sind, schafften 20 von 23 Freunde der Leichtathletik die Bedingungen des deutschen Leichtathletikverbandes. Der zu absolvierende Dreikampf setzt sich aus dem Weitsprung, dem Kugelstoßen und dem 50 bzw. 1.000-Meterlauf zusammen. Die Bedingungen und Wertungstabellen enden bei 75 Jahren. 8 Mitglieder der Freitagsriege sind älter und erzielten trotzdem genug Punkte für die DLV-Auszeichnungen.

Übungsleiter, Trainer und Initiator Dieter Malcher überreichte in feierlichem Rahmen, anlässlich des traditionellen Kegeln mit Damen und vorweihnachtlicher Feier, im Manus des Hauses



Ennepetal, die Urkunden, Stoffabzeichen und Nadeln an nachfolgend genannte Mitglieder der Freitagsriege der Turngemeinde von 1862 Voerde e.V.:

DLV-Mehrkampfabzeichen in Gold: Bernd Dahl, Paul Doerken, Dieter Malcher, Peter Nieland, Ludwig Riggers, Werner Ritz, Hans-Werner Schlieper, Werner Schmeiter, Wolf-Rainer Steinhaus, Manfred Thun, Karl-Otto Vohmann-Dannert, Willi Wichmann und Eckehardt Wolf.

DLV-Mehrkampfabzeichen in Silber: Friedel Fischer, Gottfried Peschel, Rudi Pusch und Günter Wilde.

DLV-Mehrkampfabzeichen in Bronze: Karl-Hans Bangert, Horst Krüner und Hermann Thurmann.

Die TG Voerde gratuliert ganz herzlich zu den erzielten hervorragenden Leistungen und Auszeichnungen des DLV in Gold, Silber und Bronze.

Die anderen Turnbrüder der Freitagsriege konnten aus privaten bzw. gesundheitlichen Gründen nicht an den Wettbewerben teilnehmen.

Wer Spaß an der Leichtathletik im Alter hat bzw. mit Lust und Freude Sport in einer tollen Gruppe erleben möchte, wir sind freitags, ab 19:30 Uhr in der vereinseigenen Halle in der Loher Str. für Männer ab 50 zu erreichen.

Dieter Malcher

Freitagsriege zu Besuch beim WDR in Köln

Viele Mitglieder mit Damen und Gästen der Freitagsriege der TG Voerde, insgesamt

32 Personen, erhielten am 22. Mai 2010 beim WDR in Köln Einblicke in die Rundfunk- und Fernsehwelt der zweitgrößten öffentlich, rechtlichen Fernseh- und Rundfunkanstalt Europas.

Höhepunkt waren die Ausführungen von Holger Dahl, Redakteur und Sportjournalist, der es sich nicht nehmen ließ, extra für uns, mit Tochter Neele anzureisen, um uns und Mutter Rosemarie und Vater Bernd Dahl seinen Arbeitsplatz anschaulich darzustellen.

Neben den Rundfunkstudios wurden das TV-Studio der Sportschau und Frank Plasbergs „Hart aber Fair–Studio“ besichtigt und verständlich erklärt.

Wir werden zukünftig die Rundfunk- und Fernsehsendungen des WDR mit anderen Augen sehen und besser verstehen.

Trotz überfüllter Kölner City, brachte Übungsleiter Dieter Malcher die große Gruppe geschlossen, gefahrlos und begleitet von Erklärungen und kölschen Anekdoten über den Altermarkt, vorbei am „Kallendresser“, zum „Tünnes und Scheel-Denkmal“. Passende Witzeerheiterten nicht nur die TG-Voerde-Besucher. Der Blick auf Groß St. Martin war leider durch ein Baugerüst eingeschränkt.

Weiter ging es, vorbei am Willi Ostermann-Brunnen, zur Rast in den historischen Gewölbekeller des Weinhauses Brungs.

Nachdem Hunger und Durst gestillt waren, besuchten wir den Eisenmarkt. Direkt vor dem berühmten Hänneschentheater bestaunten wir das Denkmal von Willi Millowitsch, Volksschauspieler und Ehrenbürger der Stadt Köln.

Zurück ging es über die Rheinterrassen, an der Philharmonie und am Dom vorbei, zum Bahnhof. Von hier brachte uns der Zug zurück nach Ennepetal.

Dieter Malcher



Ihr Partner für Ketten und Kettenräder

SKM Witte Löhmer GmbH

Stahlbolzenketten - Trogförderketten

**Rundgliederketten – Kettenbügel
Sonderketten – Kettenräder
Elevatorbecher – Becherschrauben
Teile aus Grau- Temper- und Stahlguss**

Kunststoff Hochleistungsbecher

SuperEuroBucket

58300 Wetter (Ruhr)

An der Knorr Bremse 3

Tel +49-2335-8 44 88 90 Fax +49-2335-8 44 88 91

e-mail: skm@spezialketten.de Internet: www.spezialketten.de



Vereinsmeisterschaften Turnen 2010

Am Samstag den 20.11.2010 trafen sich die Turnkinder der TG Voerde in unserer vereinseigenen Turnhalle zu den alljährlichen Vereinsmeisterschaften. Die Halle war mit Besuchern eben so gut gefüllt wie mit Teilnehmern. Die Wettkämpfe starteten um 14.30 Uhr in angenehmer Atmosphäre.

Die jüngsten Teilnehmer waren gerade einmal drei Jahre alt und zeigten stolz ihre Leistungen. Bei den älteren wurde mit viel Ehrgeiz und hoher Konzentration um die besten Plätze hart gekämpft.

Den Besuchern wurde viel geboten und sie dankten mit reichlich Applaus.

Bei der Siegerehrung stieg die Spannung und oft waren die ersten Plätze nur zehntel auseinander.

Und so ging ein rundum gelungener sportlicher Nachmittag erfolgreich zu Ende.

Vereinsmeisterschaften 2010 TG-Voerde

Allgemeine Klasse - Gerätturnen

Jahrg. Name **Gesamtwertung / Platz**

1970-

1995	Görsch, Anna	26,40 P.	1
	Nierlich, Vanessa	26,30 P.	2
	Labonde, Michelle	25,80 P.	3
	Neuhaus, Sarah	25,70 P.	4
	Kirchhoff, Alexandra	25,40 P.	4
	Schmidinger, Isa	25,10 P.	6
	Althoetmar-Rümenapf, Anke	23,60 P.	7

1970-

1995	Wienert, Robin	29,50 P.	1
	Pechlivanidis, Christos	25,30 P.	2
	Althoetmar, Nick	25,20 P.	3

1998	Althoetmar, Marlie	28,95 P.		1
	Freund, Felina	26,70 P.	2	
	König, Carlin	24,40 P.		3
1999	Kunze, Mirjam	27,10 P.		1
	Piepenbrink, Jeannine	26,80 P.	2	
	Meuser, Melissa	26,30 P.		3
	Albarus, Fabienne	26,10 P.		4
	Pagenkämper, Lara	24,80 P.		5
1999	Minniger, Ben	25,10 P.		1
2000	Hidde, Helenah	26,50 P.	1	
	Kircher, Gina	24,90 P.		2
2001	Endmann, Dorothea	27,70 P.		1
	Becirvic, Sara	26,60 P.		2
	Stolz, Marit	26,40 P.		3
2002	Ruoß, Jonathan	26,20 P.		1
	Bojku, Fabian	25,50 P.	2	
2003	Jellinghaus, Merle	28,70 P.		1
	Mankel, Anna-Lena	27,10 P.		2
	Kromberg, Laura	25,40 P.		3
	Krepel, Josephine	25,30 P.		4
	Gras, Amelie	24,85 P.		5
2003	Hirscher, Noah	27,60 P.	1	
	Windhöfel, Darian	26,30 P.		2
	Rutz, Marc	22,10 P.		3

2004	Mankel, Laura-Marie	26,60 P.	1
	Fahl, Frieda	25,10 P.	2
2004	Janandideh, Shayan	15,00 P.	1
2005	Knoche, Lisa	27,00 P.	1
	Di Vita, Luana	27,00 P.	1
	Thielitz, Anne	26,90 P.	3
2005	Fluit, Ian	26,30 P.	1
2006	Jahn, Carla	28,30 P.	1
	Kromberg, Anna	28,30 P.	1
	Petruck, Merve Lisanne	27,40 P.	3
	Herberg, Ira Maja	25,10 P.	4
	Krägeloh, Nele	24,50 P.	5
	Thun, Leonie	24,30 P.	6
2006	Rümenapf, Rick	26,90 P.	1
	Peter, Sebastian	26,20 P.	2
	Amm, Matthias	26,00 P.	3
	Brauer, Ben	25,10 P.	4
	Bojku, Amin	24,80 P.	5
2007	Lange, Katharina	23,80 P.	1
	Fahl, Mila	23,10 P.	2
	Freund, Elea	21,70 P.	3
2007	Kircher, Tino	21,70 P.	1
	Kliem, Leon	16,40 P.	2



Tischtennis

Ja, die Tischtennisabteilung gibt es auch noch.

Wir spielen dienstags immer ab 19:30 Uhr mit immerhin noch ca. 10 Spielern. Die Jugendabteilung ab 8 Jahren müht sich Donnerstags ab 17:00Uhr.

Wir sind eine kleine aber agile Gruppe.

Dabei ist Horst Piffrement mit über 80 Jahren unser ältestes Mitglied. Vor ihm müssen wir uns alle in Acht nehmen.

Seit 2001 hat Günter Marschlich die Gruppe im Griff.





Wandergruppe mit Walter Cramer

Das Jahr 2010 begann mit der Jahresabschlußfeier im Wiemerhof. Es fanden sich 31 Wanderer ein. Nach einem guten Essen, sorgte Ursel Sturm für etwas Unterhaltung. Auch andere Wanderer hatten zur Unterhaltung in Wort und Schrift beigetragen. Im Laufe des Jahres wurden 13 Wanderungen durchgeführt. Sowie 1 Spießbraten bei Käthe. Unsere traditionelle Fronleichnamstour verbrachten wir im Wiehengebirge. Wir hatten super Wetter schöne Wanderungen und sehr viel Spaß. Eck danke Allen wecker metgetrocken hätt.

Natürlich wurden auch wieder fleißige Wanderer geehrt.

Angelika Koch und Monika Diedrich erhielten die Bronzene Wandernadel.

Helga und Georg Kutzner erhielten Silber.

Gabi und Manfred Sukowski erhielten Gold.

Bärbel und Stefan erhielten Gold.

Rudolf Winkler erhielt Silber mit Silberkranz

Brigitte und Hermann Thurmann sowie Renate Quabeck erhielten Gold mit Goldkranz.

Friedel Fischer erhielt die Goldnadel mit Goldkranz und Zahl für über 200. Wanderungen.

Ich wünsche uns ein gutes gesundes Wanderjahr 2011.

Walter Cramer.



Jahresbericht der Volleyballabteilung 2010

Die Jahreshauptversammlung der Abteilung hat eine Veränderung im Vorstand ergeben. Christian Kettler ist als stellvertretender Abteilungsleiter gewählt worden. Die weiteren Posten sind durch Wiederwahl bestätigt worden.

Ricco Weber und Sara Görsch haben am 2. März das Volleyballspiel in der GS Voerde Nord den Grundschulkindern näher gebracht. Es sollte gleichzeitig als Werbung für die Volleyballabteilung der TG sein.

Auf der Jahreshauptversammlung des Gesamtvereines haben wir erneut die Bewirtung übernommen.

Im Mai fand ein Freundschaftsspiel gegen den TV Gennebreck statt und gegen eine Mannschaft von jungen Spieler die sich Volleyholics nennen.

Die Stadtliga Saison 2009/2010 beendeten wir erfolgreich mit dem ersten Platz 1. Platz.

Der TV Rüggeberg veranstaltete am 04.07. ein Volleyballturnier anlässlich des 125 jährigen Bestehens. Wir belegten hier den 3. Platz.

In den Sommerferien haben wir uns nicht auf dem Spielfeld, sondern zu Aktivitäten wie Minigolf und Bowling getroffen.

Die Stadtmeisterschaften im September fanden nicht wie gewohnt Sonntags statt, sondern erstmals an den Trainingsabenden. Das war das Ergebnis, da nur zwei Teams gemeldet haben. Am ersten Abend hatten wir Heimrecht und der TV Rüggeberg und die TG Voerde konnten aufgrund der vielen Spieler spontan je 2 Mannschaften zusammenstellen und so waren es 4 Mannschaften, die um den Stadtmeistertitel spielten. Wir haben uns in spannenden Spielen den 1. und 2. Platz gesichert.

Im November begann die Stadtliga Saison 2010/2011.

Die Stadt Ennepetal hatte uns ende November zu einem Empfang eingeladen, wo die Stadtmeister geehrt werden. Wir sind mit unserer Mannschaft dem Termin gerne gefolgt und haben unsere Medaillen entgegen genommen.

Das Jahr wurde wiederum mit einer Weihnachtsfeier im Dezember beendet.

Ich wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches 2011.

Jürgen Kettler

Jahresbericht Basketballabteilung 2010



Liebe Basketballfreunde, liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Mitglieder der Turngemeinde Voerde, in wenigen Tagen neigt sich die erste Dekade des Jahrtausends dem Ende zu und erneut können wir auf ein Kalenderjahr voller sportlicher und außersportlicher Ereignisse zurückblicken:

Mit der Jahreshauptversammlung der Abteilung wurden die ersten grundlegenden Neuerungen eingeläutet:

Nachdem zunächst der gesamte geschäftsführende Vorstand von seinen Posten zurücktrat, sollte im Anschluss eine Reorganisation der gesamten Vorstandsarbeit in Angriff genommen werden. Das neue Konzept besagte die Streichung einiger alter Posten, die durch Ausschüsse ersetzt wurden.

Volker Lange (Sozialwart) trat ebenfalls von seinem Posten zurück.

Neu gewählt wurden Kay Peters (Abteilungsleiter), Florian Budnick (Geschäftsführer), Torsten Külpmann (Sportkoordinator), Matthias Störing (Kassenwart), Martin Lüke (Jugendwart), Markus Eicker (Schiedsrichterwart) und Matthias Köhler (Pressewart).

Ein Rückblick auf den Verlauf der Saison 09/10:

Den Aufstieg von der Bezirksliga in die Landesliga 3 schafften die 1. Damen um ihren Trainer Matthias Störing.

Die 1. Herren wurden erneut Zweiter in der Bezirksliga 11 und verpassten abermals den Aufstieg in die Landesliga. Das Team der oU12 gewann den Meisterschaftstitel der Kreisliga. Die mU18 ist in der Oberliga 3 auf dem 9. Platz gelandet.

Ein Blick auf die laufende Saison 10/11:

Die Saison begann mit einer Neubesetzung des Trainerpostens für die Mannschaft der 1. Herren. Nachdem lange nach einem Coach gesucht wurde, erklärte sich Norbert Köhler für die Aufgabe



bereit, die Herren mittels seiner langjährigen Erfahrung endlich zurück in die Landesliga zu führen. Die Zeichen für einen geglückten Aufstieg könnten besser stehen, doch noch ist für die Voerder Herren alles möglich. Mit insgesamt fünf Teams ist der Seniorenbereich der Abteilung am Spielbetrieb beteiligt. Aufgestiegen in die Landesliga, schlagen sich die 1. Damen tapfer und finden sich momentan im Mittelfeld der Liga wieder. Die zweite Garde der Damen behauptet sich erneut in der Bezirksliga und belegt den 6. Platz. In der Kreisliga landen die 2. Herren ebenfalls im Mittelfeld. Das etwas dezimierte Team wurde mit Nachwuchs- und Jugendspielern aufgerüstet und bietet jenen somit die Möglichkeit, wichtige Spielpraxis für die Zukunft zu sammeln.

Die Hinrunde des Seniorenbereichs gestaltet sich insgesamt also etwas durchwachsen und offenbart noch Raum nach oben.

Die sechs Jugendmannschaften versprechen in dieser Saison einiges Potential.

In der laufenden Saison spielen die Teams der mU18 sowie der mU16 in der Oberliga und konnten sich dort im guten Mittelfeld platzieren. Die Spieler der oU14, die nach einem grandiosen Aufstieg aus der Kreisliga nun in der Regionalliga spielen, sammeln dort wichtige Erfahrungen, haben es jedoch schwer, sich gegen die starken Teams der Liga zu behaupten. Etwas abgeschlagen landen die kleinen Kämpfer der oU10 in der Tabelle. Die personell eher dünn besetzte Mannschaft freut sich stets über Neuzugänge und neugierige Besucher.

Außersportliche Aktivitäten und Veranstaltungen in der laufenden Saison:

Neben den saisonalen Aktivitäten wurden natürlich auch weitere sportliche Veranstaltungen ausgerichtet. Ferner kann die Abteilung auf die sehr positiv verlaufenen Grundschul- und Jugendturniere zurückblicken, die bei den Gastgebern, Spielern und Gästen auf positive Rückmeldung gestoßen sind und im nächsten Jahr wiederholt werden sollen.

Als ein weiteres Highlight richtete die Abteilung 2010 die berühmten Bundesbestenspiele der Basketball-Oldies aus.



Außerdem gab es einen gut besuchten Cocktail-Stand auf der Voerder Kirmes und natürlich die etablierte Höhlenfieberparty, die in diesem Jahr einen besonderen Erfolg feierte und etwa 500 Gäste bestens unterhalten konnte. Den Abschluss bildete am 20.12. ein internes Glühwein-Turnier der Abteilung, bei welchem man sich vorerst in die Weihnachtsferien verabschiedete.

Für das kommende Jahr sind Fortsetzungen der erfolgreichen Veranstaltungen und Turniere geplant, für die die Abteilung mit reger Teilnahme rechnet.

Am Ende möchte ich allen Lesern und Mitgliedern der Turngemeinde ein frohes und (sportlich) erfolgreiches Jahr 2011 wünschen! Unser Dank gilt all den ehrenamtlichen, engagierten Helfern der Basketball-Abteilung und des Vereins, die das Fortbestehen unseres Vereinslebens erst ermöglichen!

Mit sportlichem Gruß,

Matthias Köhler

Pressewart

TG Voerde 1862 e.V. Abt. Basketball

Geburtstage 2011:

09.01.1936	Bioly,	Günter	Zur Laube 10	75
20.01.1936	Kiefel,	Johanna	Zur Laube 11 A	75
31.01.1918	Pohl,	Ingeborg	Bergstr. 26	93
02.02.1936	Duwe,	Manfred	Breslauer Platz 18	75
04.02.1931	Döring,	Erwin	Rosenstr.36	80
12.02.1941	Doerken,	Erika	Bergstr. 19	70
19.02.1926	Schlieper,	Hans Werner	Spatzenweg 5	85
20.02.1936	Klein,	Ingrid	Hinnenberger Str. 18	75
14.03.1926	Santjer,	Ilse	Königsberger Str. 6	85
29.03.1941	Sopp,	Hans	Habichtweg 13	70
05.04.1941	Schunk,	Horst	Damaschkestr. 1	70
07.04.1941	Stockey,	Christel	Höfinghoffstr. 24	70
25.04.1936	Krummel,	Otto	Braband 87 a	75
13.05.1941	Wutzke,	Gunhild	Elsternweg 10	70
23.05.1931	Goutrin,	Ruth	Am Regensberg 1	80
28.05.1936	Birgel,	Edeltraud	Wüstefeldstr.3	75
01.06.1941	Backendorf,	Verona	Am Regensberg 11	70
28.06.1936	Mintenbeck,	Walheide	Hangstr. 8	75
07.07.1936	Koster,	Aloysius	Königsberger Str. 19	75
18.07.1931	Rothermund,	Walli	Gustav-Bohm-Str. 125	80
02.08.1936	Rampfel,	Margot	Lohemockenstr.28 B	75
12.08.1941	Hakenberg,	Gert	Karlstr.18	70
20.08.1926	Schwieder,	Gerhard	Wilhelmstr. 35	85
21.08.1936	Bioly,	Christa	Zur Laube 10	75
22.08.1931	Wiegandt,	Heinz	Am Tanneneck 17	80
06.09.1936	Dörmen,	Rosmarie	Friemannweg 8	75
10.09.1941	Malcher,	Dieter	Am Regensberg 11	70
26.09.1941	Thurmann,	Brigitte	Schwalbenweg 15	70
20.10.1931	Oettinghaus,	Edith	Königsberger Str. 5	80
13.11.1941	Stockey,	Jürgen	Höfinghoffstr. 24	70
16.11.1941	Störing,	Ruth	Lohemockenstr. 26	70
26.11.1941	Mittelstädt,	Bernhardine	Lohemockenstr.50	70
02.12.1926	Funke,	Maria	Märkische Str. 35	85
06.12.1941	Dohnke,	Ingrid	Quabecker Weg 3	70
07.12.1916	Wolf,	Ida	Loher Str. 149	95
12.12.1910	Griese,	Otto	Brabandstaller Weg 9	101
20.12.1941	Lange,	Marlies	Meisenweg 24	70
26.12.1941	Maskiela,	Ursula	Königsberger Str.63	70
27.12.1936	Tiegs,	Brunhilde	Karlstr. 12	75

Allen Geburtstagskindern gratuliert der Vorstand herzlich und wünscht alles Gute fürs neue Lebensjahr. Aus redaktionellen Gründen veröffentlichen wir nur die Daten unserer 70-, 75-, 80- und 85-jährigen Mitglieder.

Erst ab dem 90. Geburtstag veröffentlichen wir jährlich die Geburtstagsdaten aller Mitglieder. Die Mitglieder, die 80, 85, 90 und mehr Jahre alt werden, erhalten zusätzlich einen Blumengutschein



AUFNAHMEANTRAG ab 2011

Hiermit beantrage ich, als Mitglied in die Turngemeinde Voerde von 1862 e.V. aufgenommen zu werden.

Die Satzung in ihrer jeweils gültigen Fassung wird von mir anerkannt.

Ich möchte mich in folgender Abteilung bzw. Riege beteiligen: _____

Anrede: Herr Frau

Name, Vorname:

Straße

Plz.: Ort:

Geburts-Datum:

Konto-Nr.: Blz:

Telefon- Nr.:

email - Adresse:

Folgende(s) Familienmitglied(er) ist(sind) bereits

Mitglied(er) in der TG Voerde (Vornamen)

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) die Turngemeinde Voerde e.V. widerruflich, die von mir (uns) zu entrichtenden Beitragszahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines (unseres) Kontos einzuziehen. Sollte mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweisen, besteht seitens des kontoführenden Institutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen können aus organisatorischen Gründen nicht vorgenommen werden. Mit Aufnahme des Mitgliedes wird eine einmalige Gebühr von €2,50 (Erwachsene) bzw. € 1,50 (Jugendlicher) erhoben. Der Mitgliedsbeitrag ist bis zum 30. Juni jeden Jahres zu entrichten. Für Zahlungserinnerungen werden €2,50, für Mahnungen €5,00 als Auslagenersatz fällig. Die Vereinssatzung kann beim Vorstand angefordert werden.

Abmeldungen sind zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres schriftlich beim Vorstand vorzunehmen.

Ich (wir) erkläre(n) mich (uns) damit einverstanden, dass die vorstehenden Daten in die EDV gespeichert werden.

Beitragssätze und Bearbeitungsschlüssel:

1 Kind (=Jugendlicher bis 18 J.):	47,00 € (02)	2 Erwachsene, 1 Kind:	146,00 € (10)
1 Erwachsener:	76,00 € (03)	1 Erwachsener, 3 Kinder:	146,00 € (11)
2 Kinder:	85,00 € (04)	2 Erwachsene, 2 Kinder:	156,00 € (12)
1 Erwachsener, 1 Kind100	104,00 € (05)	1 Erwachsener, 4 Kinder:	146,00 € (17)
3 Kinder:	104,00 € (06)	2 Erwachsene, 3 Kinder:	156,00 € (18)
2 Erwachsene (Eheleute):	132,00 € (07)	2 Erwachsene, 4 Kinder:	156,00 € (19)
1 Erwachsener, 2 Kinder:	125,00 € (08)	Eltern – Kind Gruppe:	80,00 € (16)
4 Kinder	125,00 € (09)	(↑ für jedes weitere Kind):	5,00 €

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift

(bei minderjährigen des Erziehungsberechtigten)

(des Übungsleiters)



Hohe Leichtgängigkeit für noch mehr Türbreiten.

Der neue TS 99 FL ist jetzt für Türbreiten von bis zu 1.250 mm einsetzbar und eignet sich damit besonders für Krankenhäuser, Altenheime und Seniorenstifte, d.h. Bereiche, in denen Barrierefreiheit eine große Rolle spielt. Dank seiner verbesserten Freilauffunktion lassen sich alle Türen, die mit dem TS 99 FL ausgestattet sind, ganz leicht öffnen. Der bisher gespürte Anfangswiderstand entfällt.

DORMA GmbH+Co. KG · Postfach 4009 · 58247 Ennepetal
Tel. +49 2333 793-0 · Fax +49 2333 793-495 · www.dorma.de



Ennepe-Kultur

Am Anfang war die Eiszeit



Vergangenheit verpflichtet.

Gezielte Förderung für ein Morgen mit Kultur.

Nähe ist kein Zufall.



Sparkasse

Ennepetal-Breckerfeld

Gut für Ennepetal und Breckerfeld.